



Bedienungsanleitung

Siebert Version 4.0
DisplayManager

Manuel d'utilisation

Siebert Version 4.0
DisplayManager

Operating instructions

Siebert Version 4.0
DisplayManager

BAL DisplayManager M1.0

Deutschland/Allemagne/Germany
Siebert Industrieelektronik GmbH
Siebertstraße, D-66571 Eppelborn
Telefon +49 (0) 6806 980-0, Fax +49 (0) 6806 980-999
www.siebert.de, info@siebert.de

Österreich/Autriche/Austria
Siebert Österreich GmbH
Karl-Eybl-Str. 4, Postfach 19, A-2435 Ebergassing
Telefon +43 (0) 2234 795 25, Fax +43 (02234) 795 26
www.siebert-oesterreich.at, info@siebert-oesterreich.at

Frankreich/France/France
Siebert France Sarl
33 rue Poincaré, BP 90 334, F-57203 Sarreguemines Cédex
Telefon +33 (0) 3 87 98 63 68, Fax +33 (0) 3 87 98 63 94
www.siebert.fr, info@siebert.fr

Schweiz/Suisse/Switzerland
Siebert AG
Bützbergstr. 2, Postfach 91, CH-4912 Aarwangen
Telefon +41 (0) 62 922 18 70, Fax +41 (0) 62 922 33 37
www.siebert.ch, info@siebert.ch

© Siebert Industrieelektronik GmbH

Alle Rechte, auch die der Übersetzung vorbehalten. Kein Teil dieses Dokuments darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren) ohne unsere schriftliche Genehmigung reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. – Technische Änderungen vorbehalten.

Siebert® und LRD® sind eingetragene Marken der Siebert Industrieelektronik GmbH. Soweit andere Produkt- oder Firmennamen in dieser Dokumentation erwähnt sind, können sie Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Siebert® et LRD® sont marques déposées par la société Siebert Industrieelektronik GmbH.

Tous les noms de produits ou de sociétés mentionnés dans cette documentation peuvent être des marques ou des désignations commerciales de leurs propriétaires respectifs. – Sous réserve de modifications.

Tous droits réservés. Toute reproduction, même partielle, par quelque procédé que ce soit, est interdite sans autorisation préalable. Une copie par xérogaphie, photographie, film, bande magnétique ou autre, constitue une contrefaçon passible des peines prévues par la loi sur la protection des droits d'auteur.

Siebert® and LRD® are registered trademarks of Siebert Industrieelektronik GmbH. All other product names mentioned herein may be the trademarks or registered trademarks of their respective owners. – Subject to change.

All rights reserved, including the rights of translation. No part of this document may in any form or by any means (print, photocopy, microfilm or any other process) be reproduced or by using electronic systems be processed, copied, or distributed without our written permission.

Inhaltsverzeichnis	Kapitel 1	Software Beschreibung	Eigenschaften Installation
	Kapitel 2	Erste Schritte	Programmstart Anzeige definieren Texte eingeben Text senden
	Kapitel 3	Anzeigen anlegen und verwalten	Anzeigedateien Anzeigenfenster Anzeigen hinzufügen Anzeigen öffnen Anzeigen speichern Anzeige schließen Gruppen definieren Anzeigen gruppieren
	Kapitel 4	Anzeigen parametrieren	Helligkeit Serielle Schnittstelle TCP/IP – Verbindung Benutzerdefinierte Zeichensätze Uhrzeit synchronisieren
	Kapitel 5	Texte erstellen und verwalten	Texte eingeben Makros einfügen Schriftart Schriftfarbe Blinken Laufschrift Blättern Festtexte Texte speichern Texte löschen
	Kapitel 6	Texte in der Grossanzeige darstellen	Verbindung herstellen Festtext aufrufen Festtexte zurücklesen Timer Zeichensatz erstellen Menüleiste
	Kapitel 7	Menüleiste	

Kapitel 1

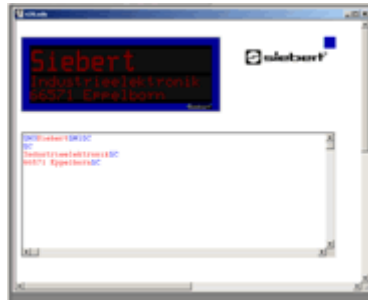
Software-Beschreibung

Geltungsbereich	Diese Beschreibung gilt für die Software Siebert DisplayManager, Version 4.00.
Eigenschaften	<p>Die Software Siebert DisplayManager ist ein Editor zur komfortablen Erstellung und Verwaltung von Online- und Festtexten, die auf Grossanzeigen der Serie SX502 dargestellt werden.</p> <p>Die auf der Anzeige darzustellenden Texte können direkt eingegeben und zur Anzeige gesendet werden. Alternativ dazu können Texte abgespeichert und bei Bedarf manuell oder zeitgesteuert aufgerufen werden.</p> <p>Mit der Software Siebert DisplayManager lassen sich mehrere Anzeigen gleichzeitig ansteuern.</p>
PC Anforderungen	<ul style="list-style-type: none">- Microsoft Windows 2000/XP- Pentium II 233 oder höher- 64 MB RAM- VGA 800 x 600,- Serielle Schnittstelle oder Netzwerkkarte mit TCP/IP
Installation	Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein und folgen Sie den Anweisungen des Installations-Assistenten.

Kapitel 2

Erste Schritte

Programmstart	Zum Starten des Siebert DisplayManagers klicken Sie in der Windows Startleiste auf "Programme – Siebert – DisplayManager".
Anzeige definieren	<p>Klicken Sie in der Menüleiste auf Datei und anschließend auf Neues Display. Das Dialogfenster Neues Display hinzufügen wird geöffnet.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Geben Sie im Eingabefeld Name den Namen der Anzeige (z. B. Produktion 1) ein. Legen Sie in den Eingabefeldern Anzahl Zeilen und Zeichen pro Zeile die Größe der Anzeige (z.B. 2 Zeilen, 20 Zeichen pro Zeile) fest. Definieren Sie in der Rubrik Farbe die Farboption der Anzeige und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche Weiter.2. In der Rubrik Schnittstelle legen Sie die Art der Datenübertragung fest (Seriell oder TCP/IP). Der Textmodus legt die gewünschte Textart fest (Online-Text oder Festtext). Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche Weiter.3. Seriell: Legen Sie die serielle Schnittstelle und die Baudrate fest. Klicken Sie auf die Schaltfläche Fertig stellen. Im Dialogfenster Datei speichern unter können die Einstellungen abgespeichert werden. TCP/IP: Legen Sie die IP-Adresse und den TCP-Port der Anzeige fest. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche Fertig stellen. Im Dialogfenster Datei speichern unter können die Einstellungen abgespeichert werden.
Texte eingeben	Nachdem Sie die Vorgaben für Ihre Anzeige definiert und gespeichert haben, erscheint automatisch ein Arbeitsfenster, in dem Sie die Anzeigentexte editieren können.



Klicken Sie in die erste Zeile im Eingabefeld und geben Sie Ihren Text ein. Nehmen Sie die gewünschten Formatierungen unter Zuhilfenahme der Befehle des Menüs **Format** vor.

Text senden

Falls noch keine Verbindung zur Anzeige besteht klicken Sie in der Menüleiste auf **Display** und anschließend auf **Verbinden**.

Um Ihren Text zur Anzeige zu senden klicken Sie in der Menüleiste auf **Display** und anschließend auf **Senden**.

Haben Sie als Textart **Festtext** gewählt, klicken Sie in der Menüleiste auf **Display** und anschließend auf **Festtext aufrufen**.

Kapitel 3

Anzeigen anlegen und verwalten

Anzeigedateien

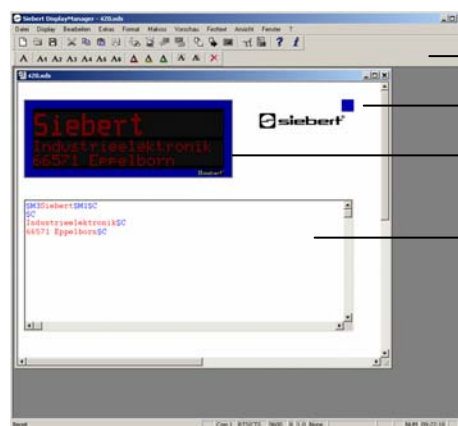
Mit der Software Siebert DisplayManager können mehrere Anzeigen angesteuert werden. Hierzu wird jede Anzeige als eine eigenständige Datei gespeichert, die bei Bedarf in einem eigenen Arbeitsfenster geöffnet werden kann.

Anzeigenfenster

Im Anzeigenfenster, befinden sich das Eingabefeld und das Vorschaufenster.

Im Eingabefeld werden die Anzeigentexte erstellt und editiert, bevor sie zur Anzeige gesendet werden.

In der Anzeigenvorschau werden die Texte so dargestellt, wie sie auch auf der Anzeige zu sehen sein werden.



Programmfenster

Anzeigenfenster

Anzeigenvorschau

Eingabefeld

Anzeigen hinzufügen

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Datei** und anschließend auf **Neues Display**. Definieren Sie Ihre Anzeige wie in Kapitel 2 beschrieben.

Anzeigen öffnen

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Datei** und anschließend auf **Display öffnen**. Klicken Sie auf die entsprechende Anzeigendatei und anschließend auf die Schaltfläche **Öffnen**. Ein Anzeigenfenster wird für diese Anzeige geöffnet.

Anzeigen speichern

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Datei** und anschließend auf **Display speichern**. Die aktuellen Einstellungen für die geöffnete Anzeige werden gespeichert.

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Datei** und anschließend auf **Anzeige speichern unter**. Die aktuelle Anzeige wird unter einem anderen Namen gespeichert.

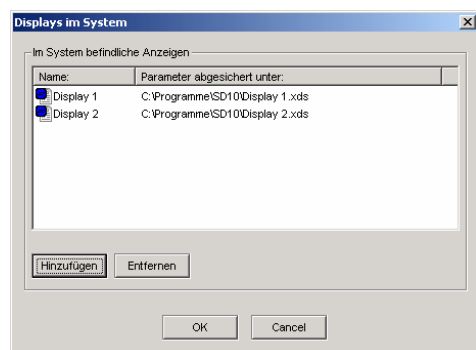
Anzeigen automatisch öffnen nach Programmstart

Damit eine Anzeige automatisch nach dem Programmstart geöffnet wird, muss sie in das System übernommen werden.

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Display** und anschließend auf **Displays im System**.

Sämtliche Anzeigen, die sich bereits im System befinden, werden angezeigt.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen** und wählen Sie im Dialogfenster **Öffnen** die gewünschte Anzeige-Datei aus.



Die Anzeige wird in das System übernommen und ihr Anzeigenfenster geöffnet.

Zum Entfernen einer Anzeige aus dem System, öffnen Sie das Dialogfenster **Displays im System**. Klicken Sie auf die gewünschte Datei und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Entfernen**.

Die Anzeige wird aus dem System entfernt, d.h. ihr Anzeigenfenster bleibt weiterhin offen, wird nach dem Starten des Programms jedoch nicht automatisch geöffnet.

Anzeige schließen

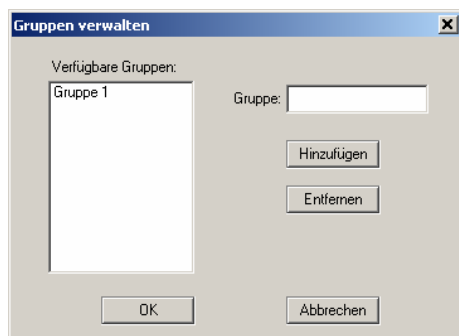
Um das Arbeitsfenster einer Anzeige zu schließen, klicken Sie in der Menüleiste auf **Datei** und anschließend auf **Display Schließen**.

Anzeige löschen

Löschen Sie die zugehörige Datei mit den Windows-üblichen Funktionen im Explorer.

Gruppen definieren

Eine Gruppe stellt eine **virtuelle Anzeige** dar und erhält ebenso wie eine reale Anzeige ein Anzeigenfenster. Sämtliche Anzeigen, die einer Gruppe zugeordnet sind, empfangen die gleichen Daten. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Display** und anschließend auf **Gruppierung....** Das Dialogfenster **Gruppen zuordnen** wird geöffnet. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Verwalten....** Das Dialogfenster **Gruppen verwalten** wird geöffnet.

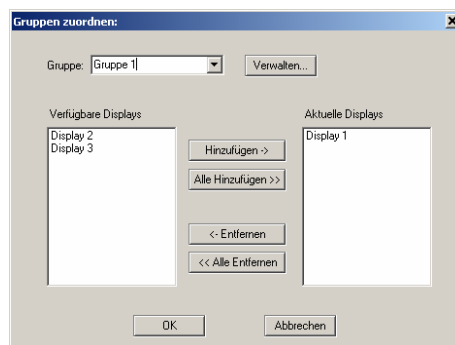


Tragen Sie den Namen der Gruppe in das Eingabefeld **Gruppe** ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **OK**.

Zum Entfernen einer Gruppe klicken Sie auf die entsprechende Gruppe in der Liste **Verfügbare Gruppen** und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Entfernen**.

Anzeigen gruppieren

Um Anzeigen einer Gruppe zuzuordnen, klicken Sie in der Menüleiste auf **Display** und anschließend auf **Gruppierung...**. Das Dialogfenster **Gruppen zuordnen** wird geöffnet. Es können nur Anzeigen gruppiert werden, die sich in dem Textmodus **Online-Text** befinden.



Klicken Sie im Kombinationsfeld **Gruppe** auf die Gruppe, der Sie Anzeigen zuordnen oder von der Sie Anzeigen entfernen wollen.

Die Liste **Verfügbare Displays** enthält alle momentan geöffneten Anzeigen, die sich in dem Textmodus Online-Text befinden und der ausgewählten Gruppe noch nicht zugeordnet sind.

Um eine Anzeige der Gruppe zuzuordnen klicken Sie in der Liste **Verfügbare Displays** auf die entsprechende Anzeige und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Hinzufügen ->**. Die Anzeigen, die der Gruppe zugeordnet sind erscheinen in der Liste **Aktuelle Displays**. Alle verfügbaren Displays können der Gruppe zugeordnet werden, indem Sie auf die Schaltfläche **Alle Hinzufügen >>** klicken.

Um eine Anzeige von der Gruppe zu entfernen klicken Sie in der Liste **Aktuelle Displays** auf die entsprechende Anzeige und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **<- Entfernen**. Alle Display der Gruppe können entfernt werden, indem Sie auf die Schaltfläche **<< Alle Entfernen** klicken.

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Extras** und anschließend auf **Eigenschaften**. Das Dialogfenster **Optionen** für die Momentan aktive Anzeige wird geöffnet.

Blätterintervall

Enthält ein Text mehr Zeichen als auf der Anzeige darstellbar sind, wird er automatisch im Blättermodus (Paging) dargestellt. Wählen Sie die Registerkarte **Display** und geben Sie im Eingabefeld **Blätterintervall** das Zeitintervall, mit dem die Anzeigenvorschau blättert, ein. Das Blätterintervall der Anzeigenvorschau kann von dem der Anzeige abweichen. Als Standard ist ein Blätterintervall von 3 Sekunden vorgegeben.

Helligkeit

Die Helligkeit der Anzeige kann auf normale Helligkeit (0) oder reduzierte Helligkeit (1) eingestellt werden. Wählen Sie die Registerkarte **Display** und geben Sie den entsprechenden Wert im Eingabefeld **Helligkeit** ein. Als Standard ist Helligkeitsstufe 0 eingestellt.

Geräteadresse

Wählen Sie die Registerkarte **Kommunikation** und klicken Sie unter der Rubrik **Generell** auf die Schaltfläche **Erweitert**. Das Dialogfeld Geräteadresse wird geöffnet. Aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Geräteadresse. Haben Sie die Geräteadresse aktiviert, legen Sie unter **Adresslänge** die Stellenanzahl der Geräteadresse fest und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**. Geben Sie die Geräteadresse im Eingabefeld **Adresse** ein. Nehmen Sie diese Einstellungen entsprechend den Einstellungen der Anzeigenhardware vor.

Serielle Schnittstelle

Zur Parametrierung der seriellen Schnittstelle, wählen Sie die Registerkarte **Kommunikation** und klicken Sie unter der Rubrik **Generell** auf das Optionsfeld **Seriell**. Stellen Sie dazu in den Listenfeldern **Com-Port** und **Baudrate** die serielle Schnittstelle und die Übertragungsgeschwindigkeit ein.

Klicken Sie unter der Rubrik **Seriell** auf die Schaltfläche **Erweitert...**, um weitergehende Einstellungen vorzunehmen. Das Dialogfenster **Erweiterte Einstellungen** wird geöffnet. Diese Einstellungen sollten nur von erfahrenen Benutzern vorgenommen werden. Unter der Rubrik **Generell** können Sie die Parität, Daten- und Stopp- Bits der seriellen Schnittstelle einstellen. Unter der Rubrik **Handshake** können Sie das Handshake-Verfahren einstellen. Wählen Sie die Option **Kein**, wenn sie keinen Handshake verwenden möchten. Um den Hardware-Handshake zu aktivieren, wählen Sie die Option **RTS/CTS**. Um den Software-Handshake zu aktivieren, wählen Sie die Option **XON/XOFF**.

TCP/IP - Verbindung

Wählen Sie die Registerkarte **Kommunikation** und klicken Sie unter der Rubrik **Generell** auf das Optionsfeld **TCP/IP**. Nun können Sie unter der Rubrik **Netzwerk** die TCP/IP-Verbindung konfigurieren. Geben Sie im Eingabefeld **Adresse** die IP-Adresse der Anzeige ohne führende Nullen ein. Geben Sie im Eingabefeld **Port** die Portnummer ein.

Um zu überprüfen, ob die angegebene IP-Adresse erreichbar ist, klicken Sie auf die Schaltfläche **Test**. Es wird ein Ping auf die angegebene IP-Adresse ausgeführt.

Textmodus

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Extras**, anschließend auf **Online-/Festtext**, um festzulegen ob Sie Online- oder Festtexte für die Anzeige erstellen möchten. Im Festtextmodus wird die Festtextleiste für die entsprechende Anzeige eingeblendet.

Benutzerdefinierte Zeichensätze

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Extras** und anschließend auf **Benutzerdefinierte Zeichensätze...** Das Dialogfenster **Benutzerdefinierte Zeichensätze** wird geöffnet. Sie können den entsprechenden Zeichensatz einstellen, indem Sie auf die Schaltfläche **Ändern...** klicken. Die eingestellten Zeichensätze werden für die

Anzeigenvorschau verwendet. Die Zeichensätze (sxf-Dateien) können mit dem Tool **FontManager** erstellt werden.

Als Benutzerdefinierter Zeichensatz1 können Zeichensätze mit 7 Pixel Zeichenhöhe, als Benutzerdefinierter Zeichensatz2 können Zeichensätze mit 14 oder 16 Pixel Zeichenhöhe gespeichert werden. Beachten Sie, dass die neu eingestellten Zeichensätze noch nicht in die Anzeige geladen wurden. Mit dem **FontManager** laden Sie die Zeichensätze in die Anzeige.

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Display** und anschließend auf **Font zurücklesen**, um die Benutzerdefinierten Zeichensätze von der Anzeige zu übertragen. Die Übertragenen Zeichensätze werden gespeichert und im Dialogfenster **Benutzerdefinierte Zeichensätze** automatisch eingestellt.

Speicherort

Um den Speicherort für die Display-Dateien und Text-Dateien zu ändern, klicken Sie in der Menüleiste auf **Extras** und anschließend auf **Speicherort für Dateien...**. Das Dialogfenster **Speicherort für Dateien** wird geöffnet. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ändern...** und wählen Sie den entsprechenden Ordner aus. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Öffnen** und anschließend auf **OK**.

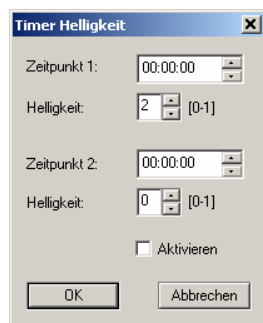
Uhrzeit synchronisieren

Um die Uhr der Anzeige auf die Systemzeit des PCs zu stellen, klicken Sie in der Menüleiste auf **Display** und anschließend auf **Zeit und Datum aktualisieren**.

Automatische Helligkeitssteuerung

Für zwei frei wählbare Zeitpunkte an einem Tag kann die Helligkeit der Anzeigen automatisch auf die gewählte Helligkeitsstufe eingestellt werden.

Zum Konfigurieren der automatischen Helligkeitssteuerung klicken Sie in der Menüleiste auf **Extras** und anschließend auf **Helligkeitssteuerung**. Das Dialogfenster **Timer Helligkeit** wird geöffnet.



Stellen Sie die gewünschten Zeitpunkte und die entsprechenden Helligkeitsstufen ein. Aktivieren Sie den Timer und bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

Texte eingeben

Positionieren Sie den Cursor in dem **Eingabefeld** und geben Sie den gewünschten Text ein. Der Text wird automatisch in der **Anzeigenvorschau** dargestellt, wobei die aktuelle Eingabeposition weiß blinkend hervorgehoben wird. Als Standard ist die Schriftgröße Acala 7 mit der Schriftfarbe Rot vorgegeben.

Im Eingabefeld werden sowohl der eingegebene Text als auch die Befehle für die Textformatierung und die Befehle für die Makrofunktionalitäten dargestellt.

Der eingegebene Text wird im Eingabefeld immer **rot** dargestellt. Befehle für die Textformatierung werden **blau**, Befehle für die Makrofunktionalitäten werden **schwarz** angezeigt.

Das Eingeben und Formatieren von Texten im Eingabefeld hat noch keine Auswirkung auf die Anzeige.

Makros einfügen

Für die folgenden Funktionen stehen Makros zur Verfügung:

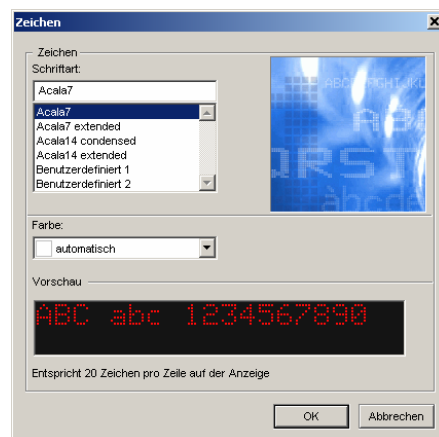
- aktuelle Uhrzeit
- aktueller Stundenwert
- aktueller Minutenwert
- aktueller Sekundenwert
- aktuelles Datum
- aktueller Tag
- aktueller Monat
- aktuelles Jahr
- aktueller Wochentag
- Variable
- Bargraph

Um Makros in den Text einzufügen, klicken Sie in der Menüleiste auf **Makros** und anschließend auf das entsprechende Makro. Im Eingabefeld werden die Makros durch Befehle dargestellt. Die entsprechenden Werte werden in der Anzeigenvorschau eingefügt.

Schriftart

Alle Anzeigen verfügen über vier fest eingestellte und zwei Benutzerdefinierte Zeichensätze.

Markieren Sie einen Textabschnitt und klicken Sie in der Menüleiste auf **Format** und anschließend auf **Zeichen**.



Klicken Sie im obigen Dialogfenster auf die gewünschte Schriftart. Diese wird im Vorschaufenster angezeigt. Wenn es sich nicht um einen Benutzerdefinierten

Zeichensatz handelt, erhalten Sie zusätzlich die Information, wie viele Zeichen pro Zeile Sie damit anzeigen können.

Die verschiedenen Schriftarten können Sie auswählen, indem Sie in der Menüleiste auf **Format** und anschließend auf die gewünschte Schriftart klicken. Im Eingabefeld wird die Schriftart durch den entsprechenden Befehl dargestellt.

Schriftfarbe*

Nur für mehrfarbige Anzeigen!

Markieren Sie im Eingabefeld die Zeichen, deren Farbe Sie ändern möchten. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Format** und anschließend auf **Rot, Gelb** oder **Grün**.

Alternativ dazu können Sie auch mit einem Klick auf die Schaltfläche **Zeichen** das Dialogfenster **Zeichen** aufrufen und dort unter der Rubrik **Farbe** die gewünschte Farbe wählen.

Im Eingabefeld wird die Schriftfarbe durch den entsprechenden Befehl dargestellt.

Blinken

Markieren Sie im Eingabefeld die Zeichen, die Sie blinkend darstellen möchten.

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Format** und anschließend auf **Blinken**. Im Eingabefeld werden die entsprechenden Befehle eingefügt.

Zum Deaktivieren des Blinkens markieren Sie die blinkenden Zeichen im Eingabefeld und klicken Sie erneut auf die Schaltfläche **Blinken**.

Laufschrift

Um die Laufschrift zu aktivieren, positionieren Sie den Cursor an der Position in der Zeile, ab der die Laufschrift beginnen soll.

Klicken Sie nun in der Menüleiste auf **Format** und anschließend auf **Laufschrift**. Im Eingabefeld wird der entsprechende Befehl eingefügt.

Zum Deaktivieren der Laufschrift klicken Sie im Eingabefeld auf die Zeile, die die Laufschrift enthält. Klicken Sie nun erneut auf die Schaltfläche **Laufschrift**.

Blättern

Enthält ein Text mehr Zeichen als in der gesamten Anzeige darstellbar sind, wird er automatisch im Blättermodus (Paging) dargestellt. Um das Blättern in der Anzeigenvorschau zu simulieren, stehen zwei Funktionen zur Verfügung:

Automatisches Blättern

Geben Sie einen Text im Eingabefeld ein bzw. rufen Sie einen gespeicherten Text auf. Zum Aktivieren der Blätter-Funktion klicken Sie in der Menüleiste auf **Vorschau** und anschließend auf **Autopage**. Sobald der Text im Eingabefeld editiert wird, wird der Blättermodus beendet.

Zum Deaktivieren des automatischen Blätterns klicken Sie nochmals in der Menüleiste auf **Display** und auf **Autopage**.

Manuelles Blättern

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Vorschau** und anschließend auf **Blättern**, um die Anzeigenvorschau eine Seite weiter zu blättern.

Formatierungen löschen








Markieren Sie die Zeilen deren Formatierungsbefehle Sie löschen möchten.

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Format** und anschließend auf **Formatierungen löschen**.

Festtexte

Befindet sich die Anzeige im Festtextmodus wird zusätzlich die **Festtextleiste** eingeblendet, die die Funktionen zur Erstellung der Festtext-Datei zur Verfügung stellt. Eine **Festtext-Datei** besteht aus mehreren Texten.




-  Um weitere Texte am Ende der Festtext-Datei hinzuzufügen, klicken Sie in der Menüleiste auf **Festtext** und anschließend auf **Ende**.
-  Klicken Sie anschließend in der Menüleiste auf **Festtext** und dann auf **Vorwärts**, um einen neuen Festtext zu erstellen.
-   Entsprechend werden Festtexte am Anfang der Festtext-Datei mit nebenstehenden Schaltflächen hinzugefügt.
-  Um einen neuen Text an einer beliebigen Stelle der Festtext-Datei hinzuzufügen, klicken Sie in der Menüleiste auf **Festtext** und anschließend auf **Neu**. Im Dialogfenster **Textnummer** kann die gewünschte Textposition angegeben werden.
-  Um die Position des aktuellen Textes mit einem anderen Text in der Festtext-Datei zu tauschen, klicken Sie in der Menüleiste auf **Festtext** und anschließend auf **Tauschen**. Zur Eingabe der gewünschten Textposition wird das Dialogfenster **Textnummer** geöffnet.
-  Um den aktuellen Text an eine andere Position in der Festtext-Datei zu verschieben klicken Sie in der Menüleiste auf **Festtext** und anschließend auf **Verschieben**. Das Dialogfenster **Textnummer**, in dem Sie die gewünschte Textposition eingeben können, wird geöffnet.

Wird der aktuelle Text in der Festtext-Datei nach vorne verschoben, werden alle Texte die sich von der angegebenen bis zur aktuellen Position befinden nach hinten verschoben. Der aktuelle Text steht nun an der angegebenen Position.

Eine Verschiebung des aktuellen Textes nach hinten in der Festtext-Datei bewirkt folgendes: Die Texte, die sich auf den folgenden Positionen bis zur angegebenen Position befinden, werden nach vorne verschoben. Der aktuelle Text steht nun an der angegebenen Position.

Einen bestimmten Text der Festtext-Datei wählen Sie, indem Sie auf den entsprechenden Text im **Textauswahlfeld** klicken. Der Text wird in der Anzeigenvorschau dargestellt.

-  Um einen Text aus der Festtext-Datei zu löschen, wählen Sie den entsprechenden Text im **Textauswahlfenster** aus. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Festtext** und anschließend auf **Löschen**.

Texte speichern

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Datei** und anschließend auf **Text neu**. Geben Sie Ihren Text im Eingabefeld ein.

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Datei** und anschließend auf **Texte speichern unter**.

Im Dialogfenster **Datei speichern unter** ist der Dateiname anzugeben und die Eingabe mit **Speichern** zu bestätigen. Befindet sich die Anzeige im Onlinemodus, werden die Anzeigentexte im Format *.sdt gespeichert. Im Festtextmodus wird eine Festtext-Datei im Format *.sft gespeichert.

Texte öffnen

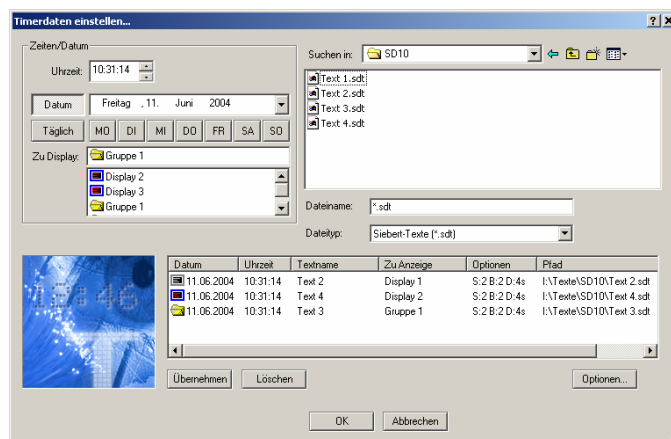
Klicken Sie in der Menüleiste auf **Datei** und anschließend auf **Texte öffnen**.

Wählen Sie im Dialogfenster **Öffnen** die gewünschte Datei und klicken Sie auf die Schaltfläche **Öffnen**. Je nachdem, in welchem Textmodus sich die Anzeige befindet, kann ein Online-Text oder eine Festtext-Datei geöffnet werden. Der gespeicherte Text erscheint nun im Eingabefeld.

Texte löschen

Um Text-Dateien zu löschen, nutzen Sie die Windows-üblichen Löschfunktionen im Explorer.

- Verbindung herstellen** Damit Texte zur Anzeige gesendet werden können, muss eine Verbindung zur Anzeige hergestellt werden. Klicken Sie dazu in der Menüleiste auf **Display** und anschließend auf **Verbinden**.
- Text zur Anzeige senden** Klicken Sie in der Menüleiste auf **Display** und anschließend auf **Senden**, um den Text in der Anzeige darzustellen. Im Textmodus **Online-Text** wird der Text direkt in der Anzeige dargestellt. Im **Festtextmodus** wird die erzeugte Festtext-Datei zur Anzeige übertragen. Anschließend können Sie den gewünschten Festtext aufrufen.
- Festtext aufrufen** Wählen Sie den entsprechenden Text im Textauswahlfeld. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Display** und anschließend auf **Festtext aufrufen**. Der ausgewählte Text wird in der Anzeige dargestellt.
- Variablen einblenden** Enthält der in der Anzeige dargestellte Text das Makro Variable, können Sie den Variablen individuelle Werte zuweisen. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Display** und anschließend auf **Variablen eintragen**. Ein Dialogfenster wird geöffnet, indem Sie einen String für die Variablen eintragen können. Dabei entspricht jede Variable einem Zeichen des Strings. Begonnen wird mit der ersten Variablen im Text.
- Aktueller Inhalt** In der Anzeigenvorschau wird immer der Text angezeigt, der gerade bearbeitet wird. Den zuletzt zur Anzeige gesendete **Online-Text** können Sie in der Anzeigenvorschau wieder herstellen. Klicken Sie dazu in der Menüleiste auf **Vorschau** und anschließend auf **Aktueller Inhalt**.
- Festtexte zurücklesen** Klicken Sie in der Menüleiste auf **Display** und anschließend auf **Festtext-Datei zurücklesen**. Die Festtext-Datei wird von der Anzeige übertragen und der erste Text wird in der Anzeigenvorschau dargestellt.
- Timer** Mit Hilfe der **Timer-Funktion** können Sie bestimmen, zu welchem Zeitpunkt (Datum und Uhrzeit) ein gespeicherter Text in der Anzeige erscheinen soll.
Die Timer-Funktion steht nur für **Online-Texte** zur Verfügung. Es muß eine Verbindung zur Anzeige hergestellt sein.
Klicken Sie in der Menüleiste auf **Extras** und anschließend auf **Timer...** Das Dialogfenster **Timerdaten einstellen...** wird geöffnet.



Wählen Sie unter der Rubrik **Suchen in** den Anzeigentext aus, für den Sie einen automatischen Textaufruf definieren möchten. Legen Sie unter **Uhrzeit** den Zeitpunkt für den automatischen Textaufruf fest.

Möchten Sie ein genaues Datum vorgeben, so klicken Sie zunächst auf die Schaltfläche **Datum** und anschließend auf den zu dieser Rubrik gehörenden Auswahlpfeil. Wählen Sie im Terminkalender den gewünschten Tag aus.

Sie haben auch die Möglichkeit, Texte täglich oder an einem bestimmten Wochentag automatisch anzeigen zu lassen. Klicken Sie in diesem Fall auf eine der entsprechenden Schaltflächen.

In der Rubrik **Zu Display** können sie wählen, in welcher Anzeige der ausgewählte Text automatisch erscheinen soll.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Optionen**, um die Helligkeit der Anzeige für den Textaufruf einzustellen.

Um Ihre Einstellungen für den automatischen Textaufruf zu speichern, klicken Sie im Dialogfenster **Timerdaten einstellen...** auf die Schaltfläche **Übernehmen**.

In dem **Terminfeld** werden alle Textdateien zusammen mit den entsprechenden Einstellungen für den automatischen Textaufruf aufgeführt. Ein Textaufruf für eine Anzeige, die momentan nicht geöffnet ist, wird mit einem grauen Displaysymbol gekennzeichnet.

Möchten Sie einen Termin löschen, so klicken Sie ihn im Terminfeld an und entfernen Sie ihn mit einem Klick auf die Schaltfläche **Löschen**.

Zeichensatz erstellen

Benutzerdefinierte Zeichensätze können mit dem standardmäßig installierten Tool **FontManager** erstellt werden. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Bearbeiten** und anschließend auf **Zeichensatz erstellen**, um den FontManager zu starten. Beachten Sie, dass Sie die Verbindung des DisplayManagers zur Anzeige trennen müssen, bevor Sie mit dem FontManager mit der Anzeige kommunizieren können.

Kapitel 7

Menüleiste

Alternativ können die Einstellungen auch mit Hilfe der Menüleiste vorgenommen werden:



Die Symbole haben folgende Bedeutung (links nach rechts):

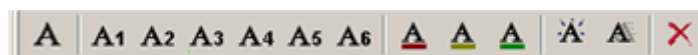
Datei → Text neu; Texte öffnen; Texte speichern;
ausschneiden; kopieren; einfügen

Timer-Funktion

Display verbinden; Display senden; Festtext-Datei zurücklesen; Festtext aufrufen

Vorschau → Blättern; Autopage; Aktueller Inhalt

Optionen für Anzeige; Festlegen ob Online oder Festtext



Von links unten nach rechts unten:

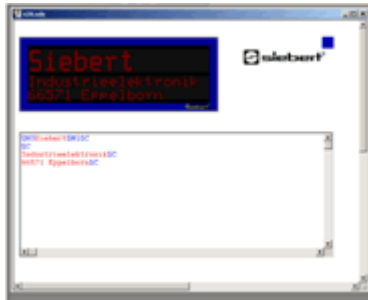
Die Symbole haben folgende Bedeutung (links nach rechts):

Format → Zeichen; Auswahl der Schriftart aus sechs verschiedenen; Farbauswahl;
Blinken; Laufschrift; Formatierungen löschen

Sommaire	Chapitre 1	Description logiciel	Caractéristiques Installation
	Chapitre 2	Opérations préliminaires	Lancer le programme Définir l'affichage Saisir les textes Envoyer le texte
	Chapitre 3	Créer et gérer les affichages	Fichiers d'affichage Fenêtre d'affichage Ajouter un affichage Ouvrir un affichage Enregistrer un affichage Fermer l'affichage Définir les groupes Regrouper les affichages
	Chapitre 4	Paramétrer les affichages	Luminosité Interface série Liaison TCP/IP Fontes de caractères personnalisées Synchroniser l'heure
	Chapitre 5	Composer et gérer les textes	Saisir un texte Insérer une macro Police de caractères Couleur des caractères Clignotement Texte déroulant Défilement Textes programmés Enregistrer un texte Effacer un texte
	Chapitre 6	Afficher les textes sur l'afficheur géant	Etablir la liaison Appeler un texte programmé Réintroduire un texte programmé en mémoire Minuterie Créer une fonte de caractères Barre de menu
	Chapitre 7	Barre de menu	

Chapitre 1	Description du logiciel
Domaine d'application	Cette description s'applique au logiciel DisplayManager de Siebert, version 4.00.
Caractéristiques	<p>Le logiciel DisplayManager de Siebert est un éditeur permettant de créer et gérer aisément les textes en ligne et textes programmés qui doivent être affichés sur les afficheurs géants de la série SX502.</p> <p>Les textes devant être affichés peuvent être saisis et envoyés directement à l'afficheur. Ils peuvent également être mémorisés et, si nécessaire, appelés manuellement ou par commande temporisée.</p> <p>Le logiciel DisplayManager de Siebert permet de commander plusieurs affichages à la fois.</p>
Exigences PC	<ul style="list-style-type: none"> - Microsoft Windows 2000/XP - Pentium II 233 ou plus - RAM 64 MB - VGA 800 x 600 - Interface série ou carte-réseau avec TCP/IP
Installation	Introduisez le CD-ROM dans le lecteur de CD-ROM et suivez les instructions de l'assistant d'installation.

Chapitre 2	Opérations préliminaires
Lancer le programme	Pour lancer le DisplayManager de Siebert, cliquez sur "Programmes – DisplayManager – Siebert" dans le masque de lancement de Windows.
Définir l'affichage	<p>Dans la barre de menu cliquez sur Fichier puis sur Nouvel affichage. La fenêtre de dialogue Ajouter nouvel affichage s'ouvre.</p> <ol style="list-style-type: none"> 4. Dans le champ de saisie Nom, entrez le nom de l'affichage (par ex. Production 1). Dans les champs de saisie Nombre de lignes et Caractères par ligne, définissez la taille de l'affichage (par ex. 2 lignes, 20 caractères par ligne). Dans la rubrique Couleur définissez l'option de couleur de l'affichage et cliquez ensuite sur le bouton de commande Continuer. 5. Dans la rubrique Interface, définissez le type de transmission des données (série ou TCP/IP). Le mode de texte définit le type de texte souhaité (texte en ligne ou texte programmé). Cliquez ensuite sur le bouton de commande Continuer. 6. Série : Définissez l'interface série et la vitesse. Cliquez sur le bouton de commande Achever. Dans la fenêtre de dialogue Enregistrer fichier sous, les définitions peuvent être mémorisées. <p>TCP/IP : Définissez l'adresse IP et le port TCP de l'affichage. Cliquez ensuite sur le bouton de commande Achever. Les définitions peuvent être mémorisées dans la fenêtre de dialogue Mémoriser fichier sous.</p>
Saisir les textes	Lorsque vous avez défini et mémorisé les textes pour votre affichage, une fenêtre de travail s'ouvre automatiquement. Vous pouvez y éditer les textes devant être affichés.



Cliquez sur la première ligne dans le champ de saisie et entrez votre texte. Procédez aux formatages souhaités en vous aidant des commandes du menu **Format**.

Envoyer un texte

Si la liaison n'est pas encore établie avec l'afficheur, cliquez dans la barre de menu sur **Affichage** puis sur **Connecter**.

Pour envoyer votre texte à l'afficheur, cliquez dans la barre de menu sur **Affichage** puis sur **Envoyer**.

Si vous avez sélectionné le type de texte **Texte programmé**, cliquez dans la barre de menu sur **Affichage** puis sur **Appeler texte programmé**.

Chapitre 3

Créer et gérer les affichages

Fichiers d'affichage

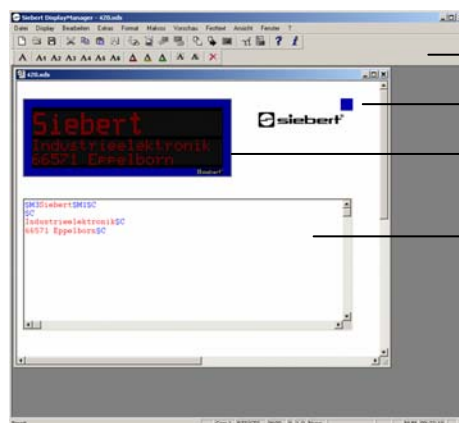
Le logiciel DisplayManager de Siebert permet de commander plusieurs affichages / afficheurs ???. Pour cela, chaque affichage / afficheur ??? est enregistré comme fichier indépendant pouvant être ouvert dans une fenêtre de travail individuelle en cas de besoin.

Fenêtre d'affichage

La fenêtre d'affichage contient le champ de saisie et la fenêtre d'aperçu.

Le champ de saisie sert à créer et éditer les textes d'affichage avant de les envoyer à l'affichage / l'afficheur.

Dans l'aperçu d'affichage, les textes sont affichés tels qu'ils apparaîtront sur l'affichage.



Fenêtre de programme

Fenêtre d'affichage

Aperçu d'affichage

Champ de saisie

Ajouter un affichage

Dans la barre de menu, cliquez sur **Fichier** puis sur **Nouvel affichage**. Définissez votre affichage comme décrit au chapitre 2.

Ouvrir un affichage

Dans la barre de menu, cliquez sur **Fichier** puis sur **Ouvrir affichage**. Cliquez sur le fichier d'affichage correspondant puis sur le bouton de commande **Ouvrir**. Une fenêtre d'affichage s'ouvre pour cet affichage.

Enregistrer un affichage

Dans la barre de menu, cliquez sur **Fichier** puis sur **Enregistrer affichage**. Les définitions actuelles pour l'affichage ouvert sont alors mémorisées.

Dans la barre de menu, cliquez sur **Fichier** puis sur **Enregistrer affichage sous**. L'affichage actuel est enregistré sous un autre nom.

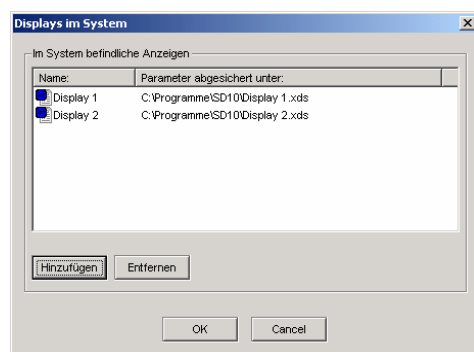
Ouvrir les affichages automatiquement après le lancement du programme

Pour qu'ils s'ouvrent automatiquement après le lancement du programme, les affichages doivent être chargés dans le système.

Dans la barre de menu, cliquez sur **Affichage** puis sur **Affichages dans le système**.

Tous les affichages qui se trouvent déjà dans le système sont affichés.

Cliquez sur le bouton de commande **Ajouter** et sélectionnez dans la fenêtre de dialogue **Ouvrir** le fichier d'affichage souhaité.



L'affichage est repris dans le système et sa fenêtre d'affichage s'ouvre.

Pour supprimer un affichage dans le système, ouvrez la fenêtre de dialogue **Affichages dans le système**. Cliquez sur le fichier souhaité puis cliquez sur le bouton de commande **Supprimer**.

L'affichage est supprimé du système. Certes sa fenêtre d'affichage reste ouverte mais elle ne sera pas ouverte automatiquement après le lancement du programme.

Fermer l'affichage

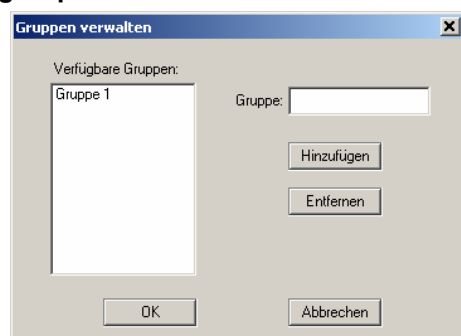
Pour fermer la fenêtre de travail d'un affichage, cliquez dans la barre de menu sur **Fichier** puis sur **Fermer affichage**.

Effacer l'affichage

Effacez le fichier correspondant dans l'explorateur à l'aide des fonctions Windows.

Définir les groupes

Un groupe représente un **affichage virtuel** et reçoit, tout comme un affichage réel, une fenêtre d'affichage. Tous les affichages attribués à un groupe reçoivent les mêmes données. Dans la barre de menu, cliquez sur **Affichage** puis sur **Regroupement...** La fenêtre de dialogue **Affectation aux groupes** s'ouvre. Cliquez sur le bouton de commande **Gérer...** La fenêtre de dialogue **Gestion des groupes** s'ouvre.

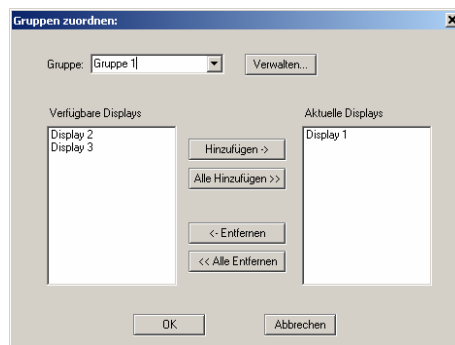


Enregistrez le nom du groupe dans le champ de saisie **Groupe** et cliquez sur le bouton de commande **Ajouter**. Confirmez votre saisie par **OK**.

Pour supprimer un groupe, cliquez sur le groupe correspondant dans la liste **Groupes disponibles** puis cliquez sur le bouton de commande **Supprimer**.

Regrouper les affichages

Pour affecter des affichages à un groupe, cliquez dans la barre de menu sur **Affichage** puis sur **Regroupement...** La fenêtre de dialogue **Affectation aux groupes** s'ouvre. Seuls les affichages qui se trouvent dans le mode de texte **Texte en ligne** peuvent être regroupés.



Dans le champ de combinaison **Groupe**, cliquez le groupe auquel vous souhaitez affecter des affichages ou dans lequel vous désirez supprimer des affichages.

La liste **Affichages disponibles** contient tous les affichages ouverts se trouvant dans le mode de texte **Texte en ligne** et qui ne sont pas encore affectés au groupe sélectionné.

Pour affecter un affichage au groupe, cliquez dans la liste **Affichages disponibles** sur l'affichage correspondant puis cliquez sur le bouton de commande **Ajouter ->**. Les affichages qui sont affectés au groupe apparaissent dans la liste **Affichages actuels**. Tous les affichages disponibles peuvent être affectés au groupe; pour cela, cliquez sur le bouton de commande **Ajouter tous les affichages >>**.

Pour supprimer un affichage dans le groupe, cliquez dans la liste **Affichages actuels** sur l'affichage correspondant puis cliquez sur le bouton de commande **<- Supprimer**. Tous les affichages du groupe peuvent être supprimés. Pour cela, cliquez sur le bouton de commande **<< Supprimer tous les affichages**.

Dans la barre de menu, cliquez sur **Outils** puis sur **Propriétés**. La fenêtre de dialogue **Options** pour l'affichage activé s'ouvre.

Intervalle de défilement

Si un texte contient un nombre de caractères supérieur à celui pouvant être affiché, il est automatiquement affiché en mode de défilement (pagination). Sélectionnez l'onglet **Affichage** et entrez dans le champ de saisie **Intervalle de défilement** l'intervalle avec lequel l'aperçu d'affichage défile. L'intervalle de défilement de l'aperçu d'affichage peut différer de celui de l'affichage. Un intervalle de défilement standard a été défini sur 3 secondes.

Luminosité

La luminosité de l'affichage peut être définie comme luminosité normale (0) ou luminosité réduite (1). Sélectionnez l'onglet **Affichage** et entrez la valeur correspondante dans le champ de saisie **Luminosité**. Le niveau de luminosité 0 est défini comme luminosité standard.

Adresse de l'appareil

Sélectionnez l'onglet **Communication** et cliquez dans la rubrique **Généralités** sur le bouton de commande **Elargie**. Le champ de dialogue Adresse de l'appareil s'ouvre. Activez ou désactivez l'adresse de l'appareil. Si vous avez activé l'adresse de l'appareil, définissez sous **Longueur d'adresse** le nombre de caractères de l'adresse de l'appareil et cliquez sur le bouton de commande **OK**. Entrez l'adresse de l'appareil dans le champ de saisie **Adresse**. Procédez à ces définitions conformément aux définitions de l'afficheur.

Interface série

Pour paramétrer l'interface série, sélectionnez l'onglet **Communication** et cliquez dans la rubrique **Généralités** sur le champ d'option **Série**. A cet effet, définissez dans les champs de listes **Com-Port** et **Vitesse** l'interface série et la vitesse de transmission.

Dans la rubrique **Série** cliquez sur le bouton de commande **Elargie...** pour procéder aux définitions complémentaires. La fenêtre de dialogue **Définitions élargies** s'ouvre. Ces définitions ne devront être exécutées que par des utilisateurs expérimentés. Dans la rubrique **Généralités**, vous pouvez définir la parité, les bits de données et d'arrêt de l'interface série. Dans la rubrique **Handshake**, vous pouvez définir la procédure handshake. Sélectionnez l'option **Aucun** si vous ne souhaitez pas utiliser de handshake. Pour activer le handshake du matériel, sélectionnez l'option **RTS/CTS**. Pour activer le handshake du logiciel, sélectionnez l'option **XON/XOFF**.

Liaison TCP/IP

Sélectionnez l'onglet **Communication** et cliquez dans la rubrique **Généralités** sur le champ d'option **TCP/IP**. Vous pouvez alors configurer la liaison TCP/IP dans la rubrique **Réseau**. Dans le champ de saisie **Adresse**, entrez l'adresse IP de l'afficheur sans zéros de tête. Dans le champ de saisie **Port** entrez le numéro de port.

Pour vérifier si l'adresse IP que vous avez enregistrée est accessible, cliquez sur le bouton de commande **Test**. Un ping est alors appliqué à l'adresse IP indiquée.

Mode de texte

Dans la barre de menu, cliquez sur **Outils** puis sur **Texte en ligne / texte programmé** pour définir si vous voulez créer des textes en ligne ou des textes programmés pour l'affichage. En mode de texte programmé, la barre de texte programmé s'affiche pour l'afficheur correspondant.

Fontes de caractères personnalisées

Dans la barre de menu, cliquez sur **Outils** puis sur **Fontes de caractères personnalisées....** La fenêtre de dialogue **Fontes de caractères personnalisées** s'ouvre. Vous pouvez définir la fonte de caractères correspondante en cliquant sur

le bouton de commande **Modifier....** L'aperçu d'affichage utilise les fontes de caractères sélectionnées. Les fontes de caractères (fichiers sxf) peuvent être créés avec l'outil **FontManager**.

Les fontes de caractères personnalisées 1 permettent d'enregistrer des fontes de caractères de 7 pixels de hauteur et les fontes de caractères personnalisées 2 des fontes de caractères de 14 ou 16 pixels de hauteur. Notez que les fontes de caractères nouvellement définies n'ont pas encore été chargées dans l'afficheur. Chargez les fontes de caractères dans l'afficheur avec le **FontManager**.

Dans la barre de menu, cliquez sur **Affichage** puis sur **Réintroduire fonte en mémoire** pour transmettre les fontes de caractères personnalisées de l'afficheur. Les fontes de caractères transmises sont enregistrées et définies automatiquement dans la fenêtre de dialogue **Fontes de caractères personnalisées**.

Emplacement mémoire

Pour modifier l'emplacement mémoire pour les fichiers d'affichage et les fichiers texte, cliquez dans la barre de menu sur **Outils** puis sur **Emplacement mémoire pour fichiers....** La fenêtre de dialogue **Emplacement mémoire pour fichiers** s'ouvre. Cliquez sur le bouton de commande **Modifier...** et sélectionnez le classeur correspondant. Cliquez sur le bouton de commande **Ouvrir** puis sur **OK**.

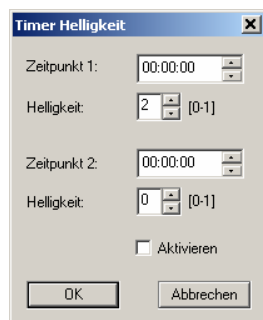
Synchroniser l'heure

Pour régler l'heure de l'affichage sur l'heure du système du PC, cliquez dans la barre de menu sur **Affichage** puis sur **Actualiser heure et date**.

Réglage automatique de la luminosité

Deux fois par jour, aux heures définies librement, la luminosité des affichages peut être adaptée automatiquement sur le niveau de luminosité sélectionné.

Pour configurer la commande automatique de luminosité, cliquez dans la barre de menu sur **Outils** puis sur **Commande de luminosité**. La fenêtre de dialogue **Luminosité minuterie** s'ouvre.



Définissez les heures et les niveaux de luminosité souhaités. Activez la minuterie et confirmez les paramètres saisis par **OK**.

Saisie des textes

Positionnez le curseur dans le **champ de saisie** et entrez le texte souhaité. Le texte est automatiquement affiché dans l'**aperçu d'affichage** et la position actuelle de saisie est mise en valeur par la couleur blanche et le clignotement. Les caractères standard appartiennent à la police Acala 7 et sont de couleur rouge.

Le texte saisi, mais aussi les commandes de formatage de texte et les commandes des fonctions macros, s'affichent dans le champ de saisie.

Le texte saisi s'affiche toujours en **rouge** dans le champ de saisie. Les commandes pour le formatage des textes s'affichent en **bleu** et les commandes pour les macros en **noir**.

Le fait de saisir et de formater un texte dans le champ de saisie n'a aucun effet sur l'affichage.

Insertion des macros

Des macros sont disponibles pour les fonctions suivantes :

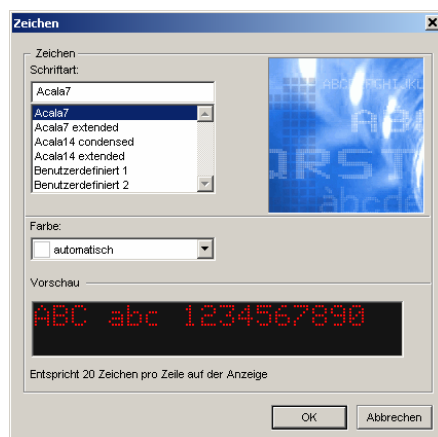
- heure actuelle
- heures actuelles
- minutes actuelles
- secondes actuelles
- date actuelle
- jour actuel
- mois actuel
- année actuelle
- jour de la semaine actuel
- variable
- bargraphe

Pour insérer des macros dans le texte, cliquez dans la barre de menu sur **macros** puis sur la macro correspondante. Dans le champ de saisie, les macros sont représentées par des commandes. Les valeurs correspondantes sont insérées dans l'aperçu d'affichage.

Police de caractères

Tous les afficheurs disposent de quatre fontes de caractères programmées et de deux fontes de caractères personnalisées.

Sélectionnez une partie de texte et cliquez dans la barre de menu sur **Format** puis sur **Caractères**.



Dans la fenêtre de dialogue ci-dessus, cliquez sur la fonte de caractères souhaitée. Celle-ci s'affiche dans la fenêtre d'aperçu. S'il ne s'agit pas d'une fonte de caractères personnalisée, le nombre de caractères pouvant être affiché par ligne s'affiche également.

Vous pouvez sélectionner les différentes fontes de caractères en cliquant dans la barre de menu sur **Format** puis sur la fonte de caractères souhaitée. Dans le champ de saisie, la fonte de caractères est représentée par la commande correspondante.

Couleur des caractères*
Uniquement pour les afficheurs polychromes !

Dans le champ de saisie, sélectionnez les caractères dont vous souhaitez modifier la couleur.
Dans la barre de menu cliquez sur **Format** puis sur **Rouge, Jaune** ou **Vert**.
Ou bien cliquez sur le bouton de commande **Caractères** pour appeler la fenêtre de dialogue **Caractères** et sélectionner la couleur souhaitée dans la rubrique **Couleur**.
Dans le champ de saisie, la couleur des caractères est représentée par la commande correspondante.

Clignotement

Dans le champ de saisie, sélectionnez les caractères que vous souhaitez faire clignoter.
Dans la barre de menu, cliquez sur **Format** puis sur **Clignotement**. Dans le champ de saisie, les commandes correspondantes sont insérées.
Pour désactiver le clignotement, sélectionnez les caractères clignotants dans le champ de saisie et cliquez de nouveau sur le bouton de commande **Clignotement**.

Texte déroulant

Pour activer le texte déroulant, positionnez le curseur sur la position dans la ligne marquant le début du texte déroulant.
Dans la barre de menu, cliquez sur **Format** puis sur **Texte déroulant**.
Dans le champ de saisie, la commande correspondante est insérée.
Pour désactiver le texte déroulant, cliquez dans le champ de saisie sur la ligne qui contient le texte déroulant. Cliquez de nouveau sur le bouton de commande **Texte déroulant**.

Défilement

Si un texte contient un nombre de caractères supérieur à celui pouvant être affiché, il est affiché automatiquement en mode de défilement (pagination). Pour simuler le défilement dans l'aperçu d'affichage, deux fonctions sont disponibles :

Défilement automatique

Entrez un texte dans le champ de saisie ou appelez un texte mémorisé. Pour activer la fonction de défilement, cliquez dans la barre de menu sur **Aperçu** puis sur **Autopage**. Dès que le texte est édité dans le champ de saisie, le mode de défilement est achevé.

Pour désactiver le défilement automatique, cliquez de nouveau dans la barre de menu sur **Affichage** et sur **Autopage**.

Défilement manuel

Dans la barre de menu, cliquez sur **Aperçu** puis sur **Défilement**, pour faire avancer l'aperçu d'affichage d'une page.








Effacer les formatages

Sélectionnez les lignes dont vous souhaitez effacer les commandes de formatage. Dans la barre de menu, cliquez sur **Format** puis sur **Effacer formatages**.

Textes programmés

Si l'affichage est en mode de texte programmé, la **barre de texte programmé** s'affiche en plus. Celle-ci propose les fonctions disponibles pour créer le fichier de texte programmé. Un **fichier de texte programmé** est composé de plusieurs textes.




-  Pour ajouter d'autres textes à la fin du fichier de texte programmé, cliquez dans la barre de menu sur **Texte programmé** puis sur **Fin**.
-  Cliquez ensuite dans la barre de menu sur **Texte programmé** puis sur **Avancer** pour créer un nouveau texte programmé.
-   Pour ajouter les textes programmés au début du fichier de texte programmé, utilisez les boutons de commande ci-contre.
-  Pour ajouter un nouveau texte à un endroit quelconque du fichier de texte programmé, cliquez dans la barre de menu sur **Texte programmé** puis sur **Nouveau**. La fenêtre de dialogue **Numéro de texte** permet d'indiquer la position de texte souhaitée.
-  Pour intervertir la position du texte actuel avec un autre texte dans le fichier de texte programmé, cliquez dans la barre de menu sur **Texte programmé** puis sur **Intervertir**. Pour saisir la position du texte souhaitée, ouvrir la fenêtre de dialogue **Numéro de texte**.
-  Pour déplacer le texte actuel sur une autre position dans le fichier de texte programmé, cliquez dans la barre de menu sur **Texte programmé** puis sur **Déplacer**. La fenêtre de dialogue **Numéro de texte** dans laquelle vous pouvez saisir la position de texte souhaitée s'ouvre.

Si le texte actuel est déplacé vers l'avant dans le fichier de texte programmé, tous les textes se trouvant entre la position indiquée et la position actuelle sont déplacés vers l'arrière. Le texte actuel est maintenant à l'emplacement souhaité.

Un déplacement du texte actuel vers l'arrière dans le fichier du texte programmé a les conséquences suivantes : les textes qui se trouvent sur les positions suivantes jusqu'à la position indiquée sont déplacés vers l'avant. Le texte actuel se trouve maintenant à l'emplacement indiqué.

Pour sélectionner un certain texte du fichier de texte programmé, cliquez sur le texte correspondant dans le **champ de sélection du texte**. Le texte est affiché dans l'aperçu d'affichage.

-  Pour effacer un texte dans le fichier de texte programmé, sélectionnez le texte correspondant dans la **fenêtre de sélection de texte**. Dans la barre de menu, cliquez sur **Texte programmé** puis sur **Effacer**.

Enregistrer un texte

Dans la barre de menu, cliquez sur **Fichier** puis sur **Texte nouveau**. Entrez votre texte dans le champ de saisie.

Dans la barre de menu, cliquez sur **Fichier** puis sur **Enregistrer textes sous**.

Dans la fenêtre de dialogue **Enregistrer fichier sous**, entrer le nom de fichier et confirmer la saisie avec **Enregistrer**. Si l'affichage se trouve en mode en ligne, les textes d'affichage sont mémorisés dans le format *.sdt . En mode de texte programmé, un fichier de texte programmé est mémorisé dans le format *.sft .

Ouvrir un texte

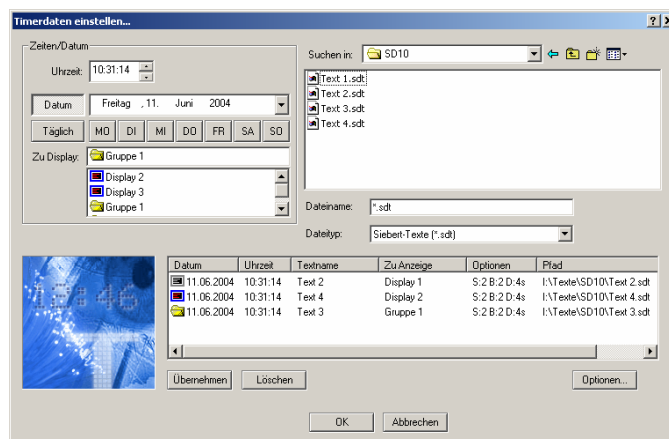
Dans la barre de menu, cliquez sur **Fichier** puis sur **Ouvrir textes**.

Dans la fenêtre de dialogue **Ouvrir**, sélectionnez le fichier souhaité et cliquez sur le bouton de commande **Ouvrir**. En fonction du mode de texte dans lequel se trouve l'affichage, un texte en ligne ou un fichier de texte programmé s'ouvre. Le texte mémorisé s'affiche dans le champ de saisie.

Effacer un texte

Pour effacer un fichier-texte, utilisez les fonctions d'effacement de Windows dans l'explorateur.

- Etablir la liaison** Pour pouvoir envoyer les textes à l'afficheur, une liaison doit être établie avec l'afficheur. Pour cela, cliquez dans la barre de menu sur **Affichage** puis sur **Etablir liaison**.
- Envoyer le texte à l'afficheur** Dans la barre de menu, cliquez sur **Affichage** puis sur **Envoyer** pour afficher le texte sur l'afficheur. En mode de texte **Texte en ligne**, le texte est affiché directement dans l'afficheur. En **mode de texte programmé**, le fichier de texte programmé ayant été créé est transmis à l'afficheur. Ensuite, vous pouvez appeler le texte programmé souhaité.
- Appeler le texte programmé** Sélectionnez le texte correspondant dans le champ de saisie du texte. Dans la barre de menu, cliquez sur **Affichage** puis sur **Appeler texte programmé**. Le texte sélectionné apparaît sur l'affichage.
- Afficher les variables** Si le texte affiché contient la macro Variable, vous pouvez attribuer des valeurs individuelles aux variables. Dans la barre de menu, cliquez sur **Affichage** puis sur **Enregistrer variables**. Une fenêtre de dialogue s'ouvre et vous pouvez y enregistrer une chaîne pour les variables. Chaque variable correspond à un caractère de la chaîne. On commence avec les premières variables dans le texte.
- Contenu actuel** L'aperçu d'affichage montre toujours le texte en cours de traitement. Dans l'aperçu d'affichage, vous pouvez restaurer le **texte en ligne** envoyé en dernier à l'afficheur. Pour cela, cliquez dans la barre de menu sur **Aperçu** puis sur **Contenu actuel**.
- Lire en mémoire les textes programmés** Dans la barre de menu, cliquez sur **Affichage** puis sur **Lire en mémoire fichier de texte programmé**. Le fichier de texte programmé est transmis par l'afficheur et le premier texte est affiché dans l'aperçu d'affichage.
- Minuterie** La **fonction minuterie** permet de définir à quel moment (date et heure) un texte mémorisé doit apparaître sur l'affichage.
 La fonction minuterie n'est disponible que pour les **textes en ligne**. Une liaison doit être établie avec l'afficheur.
 Dans la barre de menu, cliquez sur **Outils** puis sur **Minuterie...** La fenêtre de dialogue **Paramétrer les données de la minuterie...** s'ouvre.



Dans la rubrique **Chercher dans** sélectionner le texte d'affichage pour lequel vous souhaitez définir un appel de texte automatique. Dans la rubrique **Heure**, définissez l'heure d'appel automatique de texte.

Si vous voulez fixer une date précise, cliquez d'abord sur le bouton de commande **Date** puis sur la flèche de sélection appartenant à cette rubrique. Dans le calendrier, sélectionnez le jour souhaité.

Il est également possible de faire apparaître un texte automatiquement, tous les jours ou un certain jour de la semaine. Dans ce cas, cliquez sur l'un des boutons de commande correspondants.

Dans la rubrique **Pour affichage**, vous pouvez sélectionner l'affichage dans lequel le texte sélectionné doit apparaître automatiquement.

Cliquez sur le bouton de commande **Options** pour définir la luminosité de l'affichage pour l'appel de texte.

Pour mémoriser vos définitions de l'appel automatique de texte, cliquez dans la fenêtre de dialogue **Définir données minuterie...** sur le bouton de commande **Appliquer**.

Dans le **champ de date**, tous les fichiers de textes figurent avec leurs définitions correspondantes pour l'appel automatique de texte. Un appel de texte pour un affichage qui n'est pas ouvert est signalé par un symbole d'affichage gris.

Si vous souhaitez effacer une date, cliquez cette date dans le champ de date et supprimez-la en cliquant sur le bouton de commande **Effacer**.

Créer une fonte de caractères Les fontes de caractères personnalisées peuvent être créées avec l'outil **FontManager** installé de manière standard. Dans la barre de menu, cliquez sur **Traiter** puis sur **Créer fonte de caractères** pour lancer le FontManager. Attention : pour pouvoir communiquer avec l'afficheur /affichage ?? à l'aide du FontManager, vous devez interrompre la liaison entre le DisplayManager et l'afficheur / affichage.

Chapitre 7

Barre de menu

Il est également possible d'effectuer le paramétrage à l'aide de la barre de menu :



Les symboles ont la signification suivante (de gauche à droite) :

Fichier → Texte nouveau; Ouvrir textes; Mémoriser textes;

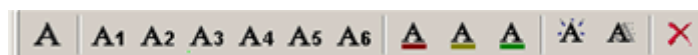
couper; copier; insérer

Fonction minuterie

Connecter affichage; envoyer affichage; lire en mémoire fichier de texte programmé; appeler texte programmé

Aperçu → Défilement; Autopage; Contenu actuel

Options pour l'affichage; Déterminer si en ligne ou texte programmé



De gauche en bas à droite en bas :

Les symboles ont la signification suivante (de gauche à droite) :

Format → Caractères; Sélection d'une des six polices de caractères; sélection de la couleur; clignotement; texte déroulant; effacer formatages

Table of Contents	Chapter 1	Software description	Properties Installation
	Chapter 2	First steps	Program start Defining the display Entering texts Sending texts
	Chapter 3	Creating and managing displays	Display files Display window Adding displays Opening displays Saving displays Closing the display Defining groups Grouping displays
	Chapter 4	Parameterizing displays	Brightness Serial interface TCP/IP connection User defined fonts Synchronizing the time
	Chapter 5	Creating and managing texts	Entering texts Inserting macros Font style Font color Flashing Ticker Scrolling Fixed texts Saving texts Deleting texts
	Chapter 6	Texts on the display panel Displaying	Establishing a connection Calling a fixed text Restoring a fixed text Timer Creating a font Menu bar
	Chapter 7	Menu bar	

Chapter 1

Software description

Scope	This description covers the software Siebert DisplayManager, version 4.00.
Properties	<p>The software Siebert DisplayManager is an editor for comfortable creation and management of online and fixed texts which are displayed in display panels of the series SX502.</p> <p>The texts to be displayed on the display panel can be entered directly and sent to the display panel. Alternatively, texts can be saved and called manually or time-controlled, if necessary.</p> <p>The software Siebert DisplayManager can be used to activate several display panels at the same time.</p>
PC requirements	<ul style="list-style-type: none">- Microsoft Windows 2000/XP- Pentium II 233 or higher- 64 MB RAM- VGA 800 x 600,- Serial interface or network card with TCP/IP
Installation	Introduce the CD-ROM into the CD-ROM-drive and follow the instructions of the installation wizard.

Chapter 2

First steps

Program start	Click on "Programs - Siebert - DisplayManager" in the Windows start menu to start the Siebert DisplayManager.
Defining the display	<p>Click on File in the menu bar and then on New display. The dialog window Adding a new display is opened.</p> <ol style="list-style-type: none">6. Enter the name of the display (e.g. Production 1) in the Name input field. Define the size of the display (e.g. 2 lines, 20 characters per line) in the input fields Number of lines and Characters per line. Define the color option of the display in the Color section and then click on the Next button.7. Define the type of data transfer (serial or TCP/IP) in the Interface section. The Text mode defines the desired text type (online text or fixed text). Then click on the Next button.8. Serial: Define the serial interface and the baud rate. Click on the button Finish. The settings can be stored in the dialog window Save file as.TCP/IP: Define the IP address and the TCP port of the display. Then, click on the Finish button. The settings can be stored in the dialog window Save file as.
Entering texts	After you have defined and stored the settings for your display, a work window appears automatically, in which you can edit the display texts.



Click on the first line in the input field and enter the text. Carry out the desired formatting by means of the commands in the **Format** menu.

Sending the text

If you have not yet established a connection with the display, click on **Display** in the menu bar and then on **Connect**.

To send your text to the display, click on **Display** in the menu bar and then on **Send**.

If you have chosen **Fixed text** as text type, click on **Display** in the menu bar and then on **Calling fixed text**.

Chapter 3

Creating and managing displays

Display files

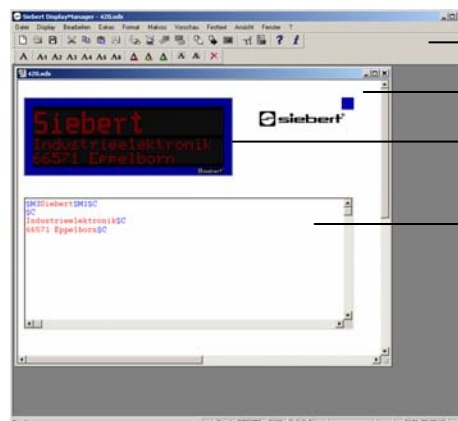
The software Siebert DisplayManager allows you to activate several displays. Every display is saved as individual file, which can be opened in its own work window, if necessary.

Display window

The display window contains the input field and the preview window.

In the input field, the display texts are created and edited before sending them to the display.

In the display preview, the texts are displayed in the same form in which they will appear on the display.



Program window

Display window

Display preview

Input field

Adding displays

Click on **File** in the menu bar and then on **New display**. Define your display as described in chapter 2.

Opening displays

Click on **File** in the menu bar and then on **Open display**. Click on the corresponding display file and then on the **Open** button. A display window for this display opens.

Saving displays

Click on **File** in the menu bar and then on **Save display**. The current settings for the open display are saved.

In the menu bar, click on **File** and then on **Save display as**. The current display is saved under a different name.

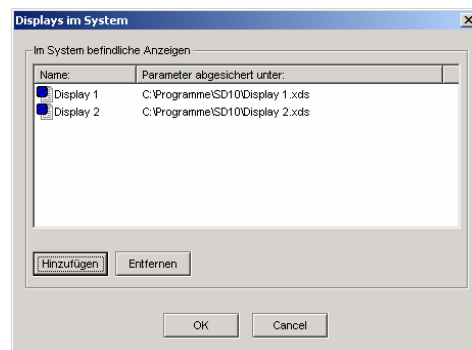
Opening displays automatically after the program start

To open a display automatically after the program start, it has to be transferred to the system.

In the menu bar, click on **Display** and then on **Displays in the system**.

All displays already available in the system will be shown.

Click on the **Add** button and select the desired display file in the **Open** dialog window.



The display is transferred to the system, and its display window opens.

To remove a display from the system, open the dialog window **Displays in the system**. Click on the desired file and then on the **Remove** button.

The display is removed from the system, i. e. the display window stays open, but is not opened automatically after the program start.

Closing the display

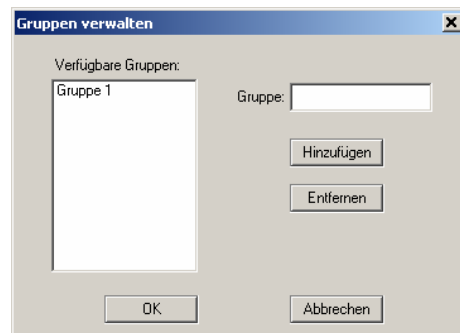
To close the work window of a display, click on **File** in the menu bar and then on **Close display**.

Deleting a display

Delete the corresponding file using the typical Windows functions in the Explorer.

Defining groups

A group is a **virtual display** and receives a display window just like a real display. All displays that are assigned to a group receive the same data. In the menu bar, click on **Display** and then on **Grouping...** The dialog window **Assigning groups** is opened. Click on the button **Manage...** The dialog window **Manage groups** opens.

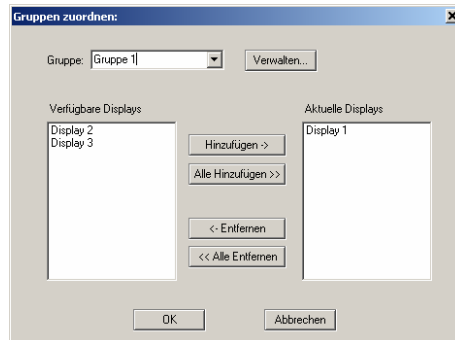


Grouping displays

Enter the name of the group in the **Group** input field and click on the **Add** button. Confirm your entries by pressing **OK**.

To remove a group, click on the corresponding group in the list **Available groups** and then on the **Remove** button.

To assign displays to a group, click on **Display** in the menu bar and then on **Grouping....** The dialog window **Assign groups** opens. Only those displays can be grouped that are in the **Online text** text mode.



On the **Group** combination field, click on the group to which you want to assign displays or from which you want to remove displays.

The list **Available displays** contains all displays that are open at the moment, are in the Online text text mode and have not yet been assigned to the selected group.

To assign a display to a group, click on the corresponding display in the list **Available displays** and then on the **Add** button **->**. The displays assigned to this group appear in the list **Current displays**. All available displays can be assigned to the group by clicking on the button **Add all >>**.

To remove a display from the group, click on the corresponding display in the list **Current displays** and then on the **<- Remove** button. All displays of a group can be removed by clicking on the **<< Remove all** button.

In the menu bar, click on **Tools** and then on **Properties**. The dialog window **Options** for the currently active display opens.

Paging interval

If a text contains more characters than can be displayed on the display, it will be automatically displayed in paging mode. Select the **Display** tab and enter the time interval with which the display preview will pages in the input field **Paging interval**. The paging interval of the display preview may be different from the one of the display. As default, a paging interval of 3 seconds is set.

Brightness

The brightness of the display can be set to normal brightness (0) or reduced brightness (1). Select the **Display** tab and enter the corresponding value in the **Brightness** input field. As default, the brightness level is set to 0.

Device address

Select the **Communication** tab and click on the **Extended** button under the **General** section. The dialog field Device address opens. Activate or deactivate the device address. Once you have activated the device address, define the number of digits for the device address under **Address length** and click on **OK**. Enter the device address in the **Address** input field. Enter these settings as specified in the display hardware.

Serial interface

For parameterizing the serial interface, select the **Communication** tab and click on the option field **Serial** in the **General** section. Set the serial interface and the transmission speed in the list fields **Com-Port** and **Baud rate**.

To enter further settings, click on the **Extended...** button in the **Serial** section. The dialog window **Extended settings** opens. These settings should only be entered by experienced users. In the **General** section, you can set the parity, data and stop bits of the serial interface. In the section **Handshake**, you can set the handshake method. Select the option **None**, if you do not want to use a handshake method. To activate the hardware handshake, select the option **RTS/CTS**. To activate the software handshake, select the option **XON/XOFF**.

TCP/IP connection

Select the **Communication** tab and click on the option field **TCP/IP** in the **General** section. Now, you can configure the TCP/IP-connection in the **Network** section. Enter the IP address of the display without leading zeros in the **Address** input field. Enter the port number in the **Port** input field.

To check whether the indicated IP address can be reached, click on the **Test** button. A ping is executed for the indicated IP address.

Text mode

In the menu bar, click on **Tools**, then on **Online/Fixed text** to define whether you want to create online or fixed texts for the display. In the fixed text mode, the fixed text bar for the corresponding display is shown.

User defined fonts

In the menu bar, click on **Tools** and then on **User defined Fonts....**

The dialog window **User defined fonts** opens. You can set the corresponding font by clicking on the **Change...** button. The set fonts are used for the display preview. The fonts (sxf-files) can be created using the **FontManager** tool.

Fonts with a font height of 7 pixels can be saved as user-defined font1, fonts with a height of 14 or 16 pixels can be saved as user-defined font2. Please note that the newly set fonts have not been loaded into the display yet. Load the fonts into the display by using the **FontManager**.

In the menu bar, click on **Display** and then on **Restoring font** to transfer the user-defined fonts to the display. The transferred fonts are saved and automatically set in the dialog window **User-defined fonts**.

Storage location

To change the storage location for the display and text files, click on **Tools** in the menu bar and then on **Storage location for files....** The dialog window **Storage location for files** opens. Click on the **Change...** button and select the corresponding folder. Click on the **Open** button and then on **OK**.

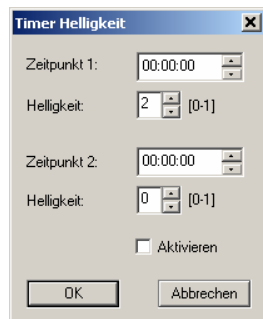
Synchronizing the time

To set the clock of the display to the system time of the PC, click on **Display** in the menu bar and then on **Updating time and date**.

Automatic brightness control

For two freely selectable times during a day, the brightness of the displays can be set automatically to the selected brightness level.

For configuring the automatic brightness control, click on **Tools** in the menu bar and then on **Brightness control**. The dialog window **Brightness timer** opens.



Define the desired times and the corresponding brightness levels. Activate the timer and confirm your entries by pressing **OK**.

Entering texts

Position the cursor in the **Input field** and enter the desired text. The text is automatically displayed in the **Display preview**, the current input position being highlighted by white flashing. The font size Acala 7 in the font color red is set as default.

In the input field, both the entered text and the commands for the text formatting and the commands for macro features are shown.

The entered text is always shown in **red** in the input field. Commands for the text formatting are shown in **blue**, commands for the macro features in **black**.

Entering and formatting texts in the input field does not yet have an effect on the display.

Inserting macros

Macros are available for the following functions:

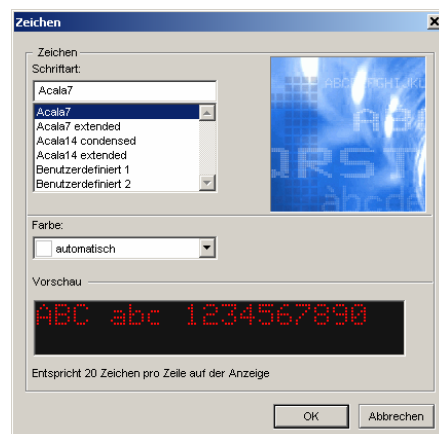
- current time
- current hour value
- current minute value
- current second value
- current date
- current day
- current month
- current year
- current day of the week
- variable
- bar graph

To insert macros into the text, click on **Macros** in the menu bar and then on the corresponding macro. In the input field, the macros are shown as commands. The corresponding values are entered in the display preview.

Font type

Four fixed and two user-defined fonts are available in all displays.

Highlight a text paragraph and click on **Format** in the menu bar and then on **Font**.



In the dialog window shown above, click on the desired font type. It is displayed in the preview window. If it is not a user-defined font, you get additional information about how many characters can be displayed per line with this font.

You can select the different font types by clicking on **Format** in the menu bar and then on the desired font type.

In the input field, the font type is shown as the corresponding command.

Font color*

Only for multi-color displays!

Highlight the characters in the input field, of which you would like to change the color. Click on **Format** in the menu bar and then on **Red**, **Yellow** or **Green**.

Alternatively, you can open the dialog window **Font** by clicking on the **Font** button and then select the desired color in the **Color** section.

In the input field, the font color is shown as the corresponding command.

Flashing

Highlight the characters in the input field which you want to display flashing.

In the menu bar, click on **Format** and then on **Flashing**. The corresponding commands are entered in the input field.

For deactivating the flashing, highlight the flashing characters in the input field and click again on the **Flashing** button.

Ticker

To activate the ticker, position the cursor at the position in a line from which the ticker should start.

Now, click on **Format** in the menu bar and then on **Ticker**. The corresponding command is entered in the input field.

For deactivating the ticker, click on the line in the input field that contains the ticker. Now, click again on the **Ticker** button.

Paging

If the text contains more characters than can be displayed in the entire display, it will be automatically displayed in paging mode. To simulate the paging in the display preview, two functions are available.

Automatic paging

Enter a text in the input field or call a saved text. For activating the paging function, click on **Preview** in the menu bar and then on **Autopage**. As soon as the text is edited in the input field, the paging mode is finished.

For deactivating the automatic paging, click again on **Display** in the menu bar and then on **Autopage**.

Manual paging

Click on **Preview** in the menu bar and then on **Paging** to scroll the display preview to the next page.

Deleting formatting

Mark the lines of the formatting commands you wish to delete.

In the menu bar, click on **Format** and then on **Delete formatting**.

Fixed texts

If the display is in the fixed text mode, the **Fixed text bar** is shown additionally. It provides the functions for creating a fixed text file. A **fixed text file** consists of several texts.





To add more texts to the end of a fixed text file, click on **Fixed text** in the menu bar and then on **End**.



Then click on **Fixed text** in the menu bar and then on **Forward** to create a new fixed text.



Analogously, fixed texts are added to the beginning of the fixed text file using the buttons opposite.



To add a new text at any position in the fixed text file, click on **Fixed text** in the menu bar and then on **New**. The desired text position can be specified in the dialog window **Text number**.



To swap the position of the current text with another text in the fixed text file, click on **Fixed text** in the menu bar and then on **Swap**. For entering the desired text position, the dialog window **Text number** opens.



To move the current text to another position in the fixed text file, click on **Fixed text** in the menu bar and then on **Move**. The dialog window **Text number**, in which you can enter the desired text position, opens.

If the current text is moved forwards in the fixed text file, all texts between the indicated and the current position are moved backwards. The current text is now located at the indicated position.

Moving the current text backwards in the fixed text file has the following effect: The texts that are on the following positions until the indicated position are moved forwards. The current text is now located at the indicated position.

To select a determined text in the fixed text file, click on the corresponding text in the **Text selection field**. The text is shown in the display preview.



To delete a text from the fixed text file, select the corresponding text in the **Text selection window**. In the menu bar, click on **Fixed text** and then on **Delete**.

Saving texts

In the menu bar, click on **File** and then on **New text**. Enter your text in the input field.

In the menu bar, click on **File** and then on **Save texts as**.

In the dialog window **Save file as**, enter the file name and confirm the entry by pressing **Save**. If the display is in the online mode, the display texts are saved in the *.sdt-format. In the fixed text mode, the fixed text file is saved in the *.sft-format.

Opening texts

In the menu bar, click on **File** and then on **Open texts**.

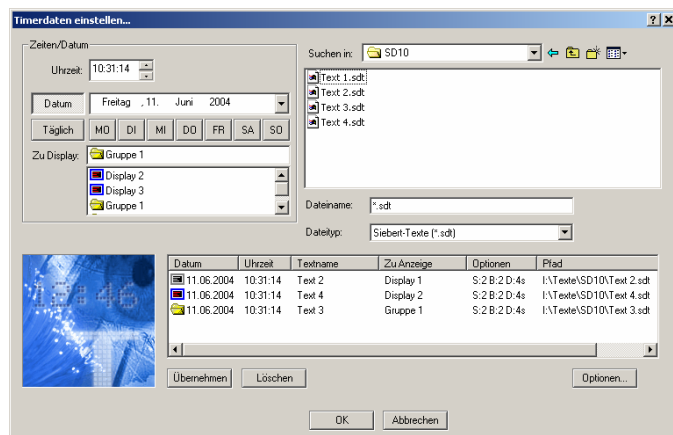
Select the desired file in the dialog window **Open** and click on the **Open** button. Depending on the text mode of the display, an online text or a fixed text file can be opened.

The saved text now appears in the input field.

Deleting texts

To delete text files, use the typical Windows delete functions in the Explorer.

- Establishing a connection To send the texts to the display, a connection to the display panel has to be established. In the menu bar, click on **Display** and then on **Connect**.
- Sending text to the display panel In the menu bar, click on **Display** and then on **Send** to display the text on the display panel. In the **online text** text mode, the text is directly shown on the display panel. In the **fixed text mode**, the created fixed text file is transferred to the display panel. Afterwards, you can call the desired fixed text.
- Calling a fixed text Select the corresponding text in the text selection field. Click on **Display** in the menu bar and then on **Call fixed text**. The selected text is shown on the display panel.
- Displaying variables If the text shown on the display panel contains the Variable macro, you may assign the variables individual values. In the menu bar, click on **Display** and then on **Enter variables**. A dialog window will open in which you can enter a string for the variables, with each variable corresponding to a character of the string. It is started with the first variable in the text.
- Current contents In the display preview, always the currently edited text is shown. The **online text** sent last to the display can be restored in the display **preview**. To do so, click on Preview in the menu bar and then on **Current contents**.
- Restoring fixed texts In the menu bar, click on **Display** and then on **Restore fixed text file**. The fixed text file is transferred from the display, and the first text is shown in the display preview.
- Timer By means of the **timer function**, you can determine the moment (date and time) at which a saved text should appear on the display panel.
The timer function is only available for **online texts**. A connection to the display panel must be established.
In the menu bar, click on **Tools** and then on **Timer....** The dialog window **Setting timer data...** opens.



In the section **Search in**, select the display text for which you would like to define an automatic text call. In **Time**, define the moment for the automatic text call.

If you want to set an exact date, first click on the **Date** tab and then on the selection arrow belonging to this section. Choose the desired date in the calendar.

It is also possible to display texts on a daily basis or on a specific day of the week. In this case, click on one of the corresponding buttons.

In the section **For display**, you can select on which display the selected text should appear automatically.

Click on the **Options** button to adjust the brightness of the display for the text call.

To save your settings for the automatic text call, click on the **Accept** button in the dialog window **Set timer data....**

In the **Fixed date field**, all text files are listed together with the corresponding settings for an automatic text call. A text call for a display that is currently not open is marked with a gray display symbol.

If you want to delete a fixed date, click on it in the fixed date field and remove it by clicking on the **Delete** button.

Creating fonts

User-defined fonts can be created using the **FontManager** tool installed by default. In the menu bar, click on **Edit** and then on **Create a font** to start the FontManager. Please note that you have to disconnect the connection of the DisplayManager to the display panel before being able to communicate with the display panel by means of the FontManager.

Chapter 7

Menu bar

Alternatively, the settings can also be made by means of the menu bar:



The symbols have the following meaning (from left to right):

File → New text; Open texts; Save,

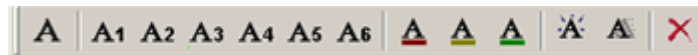
Cut, Copy, Paste texts;

Timer function

Connect display; Send display; Restore fixed text file; Call fixed text

Preview → Page; Autopage; Current contents

Display options; define if online or fixed text



The symbols have the following meaning (from left to right):

Format → font; selection of the font type from six different types; color selection; flashing; ticker; delete formatting